

# Der Pumptrack Rüti begeistert Gross und Klein

Eröffnungsfest des Pumptracks fand grossen Anklang

**Am 21. Mai, wurde der Pumptrack Rüti offiziell eröffnet. Mehrere Hundert Besucherinnen und Besucher nahmen am Eröffnungsfest teil und genossen bei strahlendem Wetter atemberaubende Shows, eine grossartige Atmosphäre und ein attraktives Rahmenprogramm.**

«Einer der speziellsten Pumptracks in der Schweiz!», sagt einer, der es wissen muss. Regierungsrat Mario Fehr durfte in seiner Funktion als Sportminister des Kantons Zürich in den letzten Monaten einige Pumptracks eröffnen und ausprobieren. Dass er mit seiner lobenden Einschätzung nicht allein dasteht, zeigte sich schnell. Auch die Showgruppe, die auf Dirt-Bikes, BMX-Rädern, Skateboards und Inlineskates dem Publikum viele Ahs! und Ohs! entlockten, waren des Lobes voll. «Es gibt tatsächlich nicht viele Pumptracks, die so abwechslungsreich und vielfältig sind und so viel Spass machen», meinte Serafin Dettwiler, einer der Profis. Gemeinderätin Christa Thoma freuts.

«Wir wollten ausdrücklich einen Pumptrack, der mit Wellen, Steilwandkurven, Jumps und einer Wallride auch für Jugendliche und Erwachsene genug Herausforderungen und Knacknüsse bietet». Die Kleinsten beein-

druckt dies nicht, sie fahren mit ihren Trotinetts und Mini-Dirt-bikes durch den Parcours, als hätten sie nie etwas anderes gemacht. In ihrer Eröffnungsrede wies Thoma darauf hin, dass der Pumptrack verschiedene Bedürfnisse befriedige. Der Pumptrack diene nicht nur als spannende, praktisch ganzjährig nutzbare Sportanlage und als sinnvolles Freizeitangebot, sondern auch als wichtiger Begegnungsort für Gross und Klein. «Das hat in Rüti bislang gefehlt», betonte Thoma, «ein Begegnungsort für alle Generationen!» Egal, ob man selber fährt, seinen Enkeln zuschaut oder gemütlich den vorhandenen Grill einheizt, es sollen sich alle wohl und willkommen fühlen.

Zusammen mit Isabel Straub, Leiterin Bereich Gesellschaft der Gemeinde Rüti, und Heike Deigendesch, Jugend- und Integrationsbeauftragte, bedankte sich Christa Thoma mit einem Geschenk und anerkennenden Worten bei allen, die am Projekt beteiligt waren und mit viel Herzblut und Engagement dem Pumptrack von der Idee zur Realisierung verhalfen. Nach dem Durchschneiden des obligaten roten Bandes liessen es sich Mario Fehr und Christa Thoma nicht nehmen, den Pumptrack mit einer rasanten Eröffnungsfahrt offiziell einzuweihen.

